

# Wiesbadener Tagblatt.

No. 210. Donnerstag den 6. September 1860.

## Verkauf von Booten.

245

Montag den 24. September, Vormittags 11 Uhr, werden in dem f. g. Holzhof zu **Biebrich** die beiden englischen Ruderboote:

- 1) **Jacoba**, 40 Fuß lang, 3 Fuß 6 Zoll breit,
- 2) **Amfel**, 37 " 3 " 6 "

mit zugehöriger Ausrüstung an den Meistbietenden versteigert.

Wiesbaden, den 3. September 1860.

Herzoglich Nass. Hofcommissariat.

## Bekanntmachung.

Samstag den 8. September l. J. Nachmittags 3 Uhr lassen die Erben des **Gerhard Sternberger** von hier eine in der **Taunusstraße** dahier zwischen **Wilhelm Enders** und **Ludwig Krug** belegene Hofraithe, bestehend in:

a. einem dreistöckigen Wohnhaus, 42½' lang und 39' tief, und

b. einem Holzstall, 25' lang und 12' tief,

nebst Hofraum in dem Rathhaus dahier freiwillig versteigern.

Wiesbaden, den 4. August 1860. Herzogl. Nass. Landoberschultheiserei.  
238 Westenburg.

## Bekanntmachung.

Freitag den 5. October l. J. Mittags 3 Uhr wird dem **Peter Welcher** zu Wiesbaden ein auf der Hochstätte zwischen **Wilhelm Bergers Wittwe** und **Andreas Müllers Wittwe** belegenes zweistöckiges Wohnhaus nebst zweistöckigem Anbau und Hofraum in dem Rathhause dahier zwangsweise versteigert.

Wiesbaden, den 31. August 1860. Herzogl. Nass. Landoberschultheiserei.  
238 Westenburg.

## Bekanntmachung.

Nächsten Freitag den 7. d. M. Vormittags 10 Uhr soll ein seither zur Sandbeifuhr am Caserneneubau benutzter Schelg gegen gleich baare Zahlung meistbietend versteigert werden.

Versammlungsplatz an der neuen Caserne.

Biebrich, den 1. September 1860. Herzogl. Caserneverwaltung. 343

## Bekanntmachung.

Montag den 10. September d. J. Vormittags 11 Uhr wird in der Caserne dahier das Reinigen der Hemden während des Jahres 1861 nochmals an den Wenigstfordernden öffentlich versteigert.

Biebrich, den 4. September 1860.

349 Das Commando des Herzogl. Jäger-Bataillons.

## Notizen.

Heute Donnerstag den 6. September, Nachmittags 2 Uhr, Obstersteigerung auf dem Turnplatz am Rietherberg. (S. Tagbl. 209.)

### Bekanntmachung.

Freitag den 7. September, Vormittags 11 Uhr, soll die Abfuhr des sich täglich in den Behausungen dahier ergebenden Unrathes anderweit öffentlich wenigstnehmend in dem hiesigen Rathhause vergeben werden.

Wiesbaden, den 31. August 1860.

Der Bürgermeister.  
Fischer.

### Bekanntmachung.

Donnerstag den 6. d. M., Vormittags 9 Uhr, und nöthigenfalls die folgenden Tage, läßt Clara Diefer von hier, wegen Aufgabe ihres Geschäfts, Glas, Porzellan und Steingut, worunter namentlich: runde und ovale Suppentumpen, Platten, Kaffee- und Theekannen, Aepfelweingläser, halbe Schoppengläser mit und ohne Fuß, f. g. Feldflaschen, Lampengläser, eine Partie Bonimaden oder Salbenbüchsen etc., sodann einen Erker in ihrer Wohnung, Neugasse No. 20, gegen gleich baare Zahlung versteigern.

Wiesbaden, den 3. September 1860. Der Bürgermeister-Adjunkt.  
8370 Coulin.

### Bekanntmachung.

Freitag den 7. d. M., Vormittags 9 Uhr, läßt Nicolaus Bezel aus Lorch in dem Hofe des „Würtembergerhofs“ dahier 7 Klafter buchen Scheitholz in Abtheilungen von  $\frac{1}{4}$  und  $\frac{1}{2}$  Klafter gegen gleich baare Zahlung versteigern.

Wiesbaden, den 5. September 1860. Der Bürgermeister-Adjunkt.  
8450 Coulin.

### Bekanntmachung.

Nach Bestimmung Herzoglicher Hospital-Commission soll der Bedarf an Erbsen, Linsen, Bohnen, Rubeln, Sago, Hirsen, Gries, Hafergries, Haferfernen, Gerste, Reis, Zwetschen, braunem und weißem Zucker, kleinen Rosinen, Citronen, Essig, Salz, Kasse, Baumöl, geläutertem und Rübol, für die diesseitige Anstalt im Submissionswege vom 1. October 1860/61 vergeben werden. Lusttragende zur Uebernahme dieser Lieferung können auf dem Bureau der unterzeichneten Verwaltung von den Bedingungen Einsicht nehmen und sind die Offerten mit Lieferungsproben verschlossen daselbst bis zum 19. September l. J. einzureichen, wonach deren Eröffnung von Herzoglicher Hospital-Commission erfolgen wird.

Wiesbaden, den 6. September 1860. Herzgl. Civil-Hospitalverwaltung.  
J. B. Zippelius.

### Bekanntmachung.

Nach Beschluß Herzoglicher Hospital-Commission wird Freitag den 21. September l. J. Morgens 10 Uhr, die Lieferung von circa 200 Malter Kartoffeln, per Malter zu 200 Pfund, für das hiesige Civil-Hospital auf dem Bureau daselbst öffentlich an den Wenigstfordernden vergeben.

Wiesbaden, den 6. September 1860. Herzgl. Civil-Hospitalverwaltung.  
J. B. Zippelius.

### Bekanntmachung.

Montag den 10. l. M. Morgens 10 Uhr wird ein dreijähriger antaughlich gewordener Gemeindebullen in dem Rathhaus zu Frauenstein öffentlich versteigert.

Frauenstein, den 5. September 1860. Der Bürgermeister.  
119 v. d. Heide.

Einige gut gelegene Bauplätze sind zu verkaufen durch Commissionär  
H. Barth, Saalgasse 23. 8381

# Bazar Africain.

## Articles orientaux.

**Burnus** in weißem Cachemir und allen Farben mit Gold, **Shawls**, **Fichus**, **Bracelets** zu sehr billigen Preisen.

**Abd-Allah & Sliten,**

7970

alte Colonnade No. 36.

## Sauerkraut.

Von heute an fortwährend neues **Mainzer Sauerkraut** bei  
8299 **H. Matern**, obere Webergasse.

## Weinessig.

Von dem, von Herrn Casp. Brinz fabricirten und von Herrn Geh.  
Hofrath Prof. Dr. Fresenius analysirten und als chemisch rein befundenen  
**Weinessig** unterhält stets Lager **A. Herber.** 8214

## Herbst- u. Winter-Mäntel,

sowie Kindermäntel habe eine große Auswahl  
in den modernsten Facons und Stoffen zu bil-  
ligen Preisen erhalten.

8379

**Bernh. Jonas**, Langgasse 35.

## Ruhrkohlen.

**Ofen- u. Schmiedekohlen** von vorzüglicher Qualität können direct  
vom Schiffe bezogen werden bei **G. D. Linnenkohl.** 8215

## Ruhrkohlen.

Vorzüglich gutes grobes Fettschrot und Schmiedekohlen können  
vom Schiff bezogen werden bei **Chr. Horcher** in Schierstein. 8451

## Ruhrkohlen

von vorzüglicher Qualität sind vom Schiff zu be-  
ziehen bei **Aug. Dorst.** 8045

## Es werden zu kaufen gesucht:

Ein nicht zu großes Landhaus im Preis von 12—16000 fl.

Einige Häuser mit Einfahrt und entsprechendem Hofraum in oder  
angränzend der Stadt gelegen, durch Commissionär

**H. Barth**, Saalgasse 23. 8331

## Ein schönes und gutes Stuhlwägelchen

für Kranke zu fahren steht billig zu verkaufen bei

**C. Leyendecker & Comp.** 269

In der L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung,

Langgasse No. 34, ist soeben eingetroffen:

# Die Spinnube,

ein Volksbuch für das Jahr 1861.

Herausgegeben von W. O. von Horn.

Sechszehnter Jahrgang.

Mit einem Stahlstich und vielen Holzschnitten.

Preis 45 fr.

## Cäcilien-Berein.

Heute Abend präcis 8 Uhr Probe in der Aula.

Französischer und englischer Unterricht wird erteilt und sind noch einige Stunden zu besetzen bei  
8285 Peter Luft Sohn, Metzgergasse No. 12.

Board and residence are offered by an English family. Terms 15 florins per week. Apply to A. B. Frau Wolf 38 Webergasse. 8093

## Nicht zu übersehen.

Da ich das Küfergeschäft meines sel. Mannes noch fortführe, so bitte ich alle meine geehrten Kunden und Gönner, ihr bisheriges Wohlwollen mir nicht zu versagen.

8494

Karl Köpp Wittwe,  
Hochstätte No. 22.

Limonade gazeuse und Soda Water (für Consumenten bedeutend billiger) empfiehlt  
S. Wenz, Sonnenbergerthor. 6959

Feinsten Biscuit-Vorschuß per Kumpf 1 fl., in  $\frac{1}{4}$  und  $\frac{1}{2}$  Malter billiger, empfiehlt  
G. Kadesch, Michelsberg No. 27. 8454

Stearinlichter I & II billigst bei S. Philippi, Kirchgasse 26. 8452

Gute Kochäpfel der Kumpf für 3 fr. Heidenberg No. 16. 8455

Schulgasse No. 12 sind gute Kochbirn der Kumpf zu 6 fr. und geploste Aepfel der Kumpf 4 fr. zu haben. 8456

Heidenberg 29 sind Frühäpfel zu haben per Kumpf 6 fr. 8457

Bestebirn per Kumpf 7 fr. und Kochäpfel 3 fr. bei S. Thon, Schwalbacherstraße. 8458

Häfnergasse 5 sind Ernteäpfel der Kumpf zu 7 fr. zu haben. 8418

Louisenplatz No. 6 sind die Meineclauden von 2 großen Bäumen zu verkaufen 8459

Gefallene Aepfel der Kumpf 3 fr. sind zu haben Nerostraße 37. 8460

Steingasse No. 4 sind mehrere Sorten Kochbirn zu verkaufen der Kumpf zu 6 Kreuzer. 8426

Launusstraße 16 sind gute Kochbirn der Kumpf 8 fr. zu verkaufen. 8461

Bestebirn der Kumpf 8 fr. Gebrochene Frühäpfel 7 und 8 fr. Kochäpfel 4 fr. der Kumpf sind zu haben bei  
8462 J. C. Franken,  
Marktstraße No. 14.

Geisbergweg No. 6 bei Heinrich Kleber sind Himbeeräpfel per Kumpf 8 fr. zu verkaufen. 8463

Nerostraße 32 sind Frühäpfel der Kumpf 7 fr. und gefallene der Kumpf 4 fr. zu haben. 8464

Neue tannene lackirte Bettstellen sind zu verkaufen Mühlgasse 7. 8431

# Cursaal zu Wiesbaden.

463

Freitag den 7. September 1860, 7 Uhr Abends,  
im grossen Saale

## Grosses Concert

zum Besten des Schillermonuments dahier,

unter gefälliger Mitwirkung

der Fräulein **Lehmann**, erste Sängerin, des Herrn **Simon**, und des  
Herrn **F. Devrient**, Mitglieder des hiesigen Hof-Theaters,

sodann unter Mitwirkung

des Herrn Violoncellisten **Piatti**, des Herrn Pianisten **Wieniawski**,  
und des Musikcorps des Herzogl. Nass. II. Infanterie-Regiments unter  
Leitung des Herrn Capellmeisters **Stadtfeld**.

Die Forte-Pianobegleitung wird Herr **Pallat** übernehmen.

Das Programm bringt das Nähere.

**Eintrittspreise:** Reservirte Plätze 2 fl., nicht reservirte Plätze 1 fl. Billete  
sind zu haben bei **Mad. Sanzio**, Curhauscolonnade, und Abends an der Casse.

Um 10 Uhr 35 Min. Abends geht ein Eisenbahnzug von Wiesbaden  
nach Mainz und Frankfurt ab.

## Anzeige.

Für das morgen Abend im Cursaal dahier stattfindende **Schiller-  
denkmal-Concert** sind Billete für reservirte Plätze zu fl. 1. 45 fr. und  
für nichtreservirte zu 48 fr. bis morgen Mittag 4 Uhr bei Frau  
**Sanzio** im Cursaal und in der **L. Schellenberg'schen Hof-  
Buchhandlung** zu haben. An der Casse kosten erstere fl. 2, letztere fl. 1.  
8465

Das Comite für das Schillerdenkmal.

## 2 Kurse der englischen Sprache

für Anfänger und für vorgerückte Schüler, mit Briefstyl- und Sprechübungen  
werden eröffnet von **Dr. H. Fick**. S. den Prospectus Heidenberg 9  
(im Walther'schen Hause). 8259

Es sind 432 zugeschnittene **Jalousiebrettchen** und 54 verleimte  
**Füllungen** zu verkaufen bei **Schreiner Gebhart**. 8466

Es steht ein neuer starker 2thüriger **Kleiderschrank** zu verkaufen.  
Wo, sagt die Exped. d. Bl. 8467

2 Morgen **Safer** sind zu verkaufen **Louisenstrasse No. 26**. 8468

Ein fast neuer **Tyroler Krauthobel**, ein chinesisches **Sahn** und vier  
**Sühner**, ein gutes **Kummet** und ein **Serd** mit drei Kröppen sind  
zu verkaufen **Megaergasse No. 7**. 8179

Ein weisser **Pudelhund** mit schwarzem Gehänge ist zu verkaufen.  
Wo, sagt die Exped. d. Bl. 8434

Sehr gute **Schweizer-Ziegen** sind zu verkaufen **Saalgasse 14**. 8435

**Buchenholzasche** und **Bügelkohlen** zu haben **Marktstrasse 5**. 8469

**Römerberg 21** bei **Reinhard Supp** sind **Bestebirn**  
zu verkaufen. 8470

Ein guter **Kochofen** ist zu verkaufen **Faulweidenbrunnenweg 1**. 8420

831 **Schöne Harlemer Blumenwiebels** in allen Sorten und Farben sind stets bei mir, sowie in meinem Laden, Langgasse No. 15, zu billigen aber festen Preisen zu haben.

8471

**Ph. Scheurer, Kunsttaärtnier.**

**Heidelberger Kunstmehl No. 00**

in  $\frac{1}{4}$  % Säcken. Feinsten Biscuitvorschuß. Kunsthefe empfiehlt  
8452 **H. Philippi, Kirchgasse 26.**

**Alleinige Niederlage der Chocoladen aus der Fabrik von Wittkop & Comp. in Braunschweig bei F. L. Schmitt, Taunusstrasse No. 17.**

Diese Chocolade zeichnen sich, hinsichtlich des Wohlgeschmacks, durch die Reinheit in der Fabrikation bei den geringsten wie bei den feinsten Sorten, als auch durch Preiswürdigkeit aus. 8472

**Römerberg No. 7 sind täglich frische Nüsse zu haben.** 8473

Leere Krüge zu verkaufen  $100\frac{1}{2}$  zu 3 fl.,  $100\frac{1}{2}$  zu 30 fr. Taunusstrasse No. 25. 8474

Man sucht ein Kind in Pflege zu thun. Von wem, sagt die Expedition dieses Blattes. 8475

### **Zugelaufen**

ein weiß und schwarz gefleckter kleiner Wachtelhund, und kann derselbe Heidenberg No. 52 in Empfang genommen werden. 8476

Eine kleine weiß und schwarz gefleckte Wachtelhündin hat sich gestern verlaufen. Wer dieselbe Marktstraße No. 42 zurückbringt, erhält eine angemessene Belohnung; vor deren Ankauf wird gewarnt. 8477

Dem Wiederbringer eines braunseidenen **En-tous-cas** mit Messingring und Knopf eine Belohnung Wilhelmstraße 17, Bel-Etage. 8436

Es wird ein Kapital von **15—16000 fl.** gegen gute Sicherheit gesucht. Näheres in der Exped. 8478

**2500 bis 3000 fl.** sind Anfangs October gerichtlich auszuleihen. Zu erfragen in der Exped. d. Bl. 8479

**15—1800 fl.** liegen gegen hypothekarische Sicherheit in hiesiges Amt zum Ausleihen bereit bei Commissionär

**S. Barth, Saalgasse 23.** 8331

### **Stellen = Gesuche.**

Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich aller Hausarbeit unterzieht, sucht eine Stelle auf Michaeli. Näh. Mühlweg 17. 8437

Ein Mädchen sucht eine Stelle als Bonne hier oder auf Reisen und kann gleich eintreten. Näheres Heidenberg No. 16. 8441

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und Hausarbeit verrichten kann, sucht bis Mitte September eine Stelle. Näheres in der Exped. d. Bl. 8480

Ein Monatsmädchen wird gesucht Friedrichstraße No. 40. 8481

Es wird ein Dienstmädchen auf Michaeli gesucht, welches alle häuslichen Arbeiten versteht und evangelisch ist. Näheres in der Exped. 8277

Ein junges gebildetes Mädchen von Außerhalb, in der Haushaltung durchaus erfahren, sowie im Schneidern und Frisiren geübt, wünscht ein ihrem Fach entsprechendes Unterkommen. Adressen L. H. bittet man in der Exped. d. Bl. abzugeben. 8438

Ein Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle. Das Nähere in der Exped. 8482

Ein Mädchen, welches gut nähen kann und alle Hausarbeit versteht, sucht sogleich eine Stelle bei einer stillen Herrschaft. Näheres bei L. Heymann, Nerostraße No. 12. 8483

Ein Mädchen vom Lande, welches sich aller häuslichen Arbeit unterzieht, kann gleich auch später in Dienst treten Langgasse No. 46. 8484

Ein braves Dienstmädchen wird gegen guten Lohn gesucht Marktstr. 42. 8485

Ein tüchtiges Küchenmädchen wird auf Michaeli gesucht. Näh. Exped. 8486

Eine polnische Dame wünscht eine Französin bei Kinder nach Russland mitzunehmen. Sie ist um 8 Uhr Abends zu sprechen Wilhelmstraße No. 15, Zimmer 14. 8453

Une dame polonaise désire trouver une bonne française pour l'emmener en Russie. Cette dame demeure Wilhelmstrasse No. 15 et à huit heures du soir elle est toujours chez elle. 8453

Un jeune homme suisse muni de très bons certificats désire se placer comme domestique ou courir. S'adresser au bureau de 269

C. Leyendecker & Comp.

Ein Weißbindergefelle findet bei gutem Lohn dauernde Beschäftigung. Näheres in der Exped. d. Bl. 8487

Gesucht wird ein gewandter Junge als Hausknecht. Eintritt den 16. September c. Näheres in der Exped. d. Bl. 8488

Ein junger Mann von 18 Jahren, welcher noch im ersten Gasthof in Schlagenbad als Kellner conditionirt, wünscht unter bescheidenen Ansprüchen für kommenden Winter eine Stelle. Näheres in der Exped. d. Bl. 8496

Ein junger Mensch von hier wird in Dienst gesucht. Zu erfragen in der Exped. d. Bl. 8489

Ein gewandter junger Mann, welcher die besten Atteste besitzt und von seiner Herrschaft aufs Beste empfohlen wird, sucht wegen Abreise derselben eine Stelle als Diener, Kammerdiener oder um mit auf Reisen zu gehen. Das Nähere in der Exped. d. Bl. 8443

Es wird in der Nähe des Curhauses ein elegantes Landhaus, bestehend in 10 bis 12 Zimmern und hübschem Garten zu kaufen gesucht. Adressen abzugeben im Hotel Victoria. 8490

Ein auch zwei Dekonomen, welche diesen Winter den Hof Geisberg besuchen wollen, können Kost und Logis erhalten. Näheres Exped. 8491

Ein Gymnasiast findet in der Nähe des Gelehrten-Gymnasiums Kost und Logis, sowie aufmerksame Verpflegung. Näh. in der Exped. 8448

Möblirte und unmöblirte Wohnungen in allen Größen und Lagen, sowie einzelne Zimmer sind zu vermieten durch das Commissions-Bureau von Gustav Decker, Langgasse No. 47. 8492

### Auf 1. October

sind in der großen Burgstraße 2 schön möblirte und gut heizbare Zimmer zu vermieten. Näheres bei C. Leyendecker & Comp. 269

### A louer.

Près du Cursaal, une maison de campagne, contenant seize pièces, avec dépendances suffisantes, pour loger une ou deux familles.

S'adresser Chaussée de Sonnenberg No. 13.

8415

Schwalbacher Chaussee 6 sind vom 1. September an mehrere freundliche Zimmer einzeln oder zusammen monatweise möblirt zu vermieten. 8243

### Todes-Anzeige.

Freunden und Verwandten zur Nachricht, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unsere Mutter und Schwiegermutter **Cornelie Kimmel** geb. **Faust** in ein besseres Jenseits abzurufen.

Die Beerdigung findet heute Nachmittag 4 Uhr vom Sterbehause aus statt. 8493

Wiesbaden, 6. September 1860.

Die Hinterbliebenen.

### Todes-Anzeige.

Es hat dem Allmächtigen gefallen, den hiesigen Bürger und Sprachlehrer **Henri Leydecker** Dienstag den 4. September Morgens aus diesem Leben abzurufen.

Freunden und Bekannten des Verewigten wird dies mit dem Bemerken mitgetheilt, daß die Beerdigung Donnerstag den 6. September Abends 4 $\frac{1}{2}$  Uhr vom Leichenhause aus stattfindet. 8495

### An die Bewohner Wiesbadens!

Laut verschiedener Anzeigen findet morgen Abend um 7 Uhr ein großes Concert zum Besten eines Schillerdenkmals dahier im Kursaale statt. Da die Wahl der hierbei mitwirkenden Künstler eine dem schönen Zwecke durchaus würdige ist und nur Gediegenes zur Aufführung kommen wird, so liegt es nun an den Bewohnern unserer Stadt, das freundliche Entgegenkommen der Kurhausadministration und die großen Bemühungen des betreffenden Comité's durch recht zahlreichen Besuch anzuerkennen. — Abgesehen von dem Bestreben, dem großen Vorkämpfer für Deutschlands wahre Freiheit und Größe ein sichtbares Zeichen seines Andenkens unter uns zu setzen, kann es unserer Stadt nur zur Ehre gereichen, wenn sie auf ihren öffentlichen Plätzen allmählig Kunstwerke errichtet, die von dem fortschreitenden Kunstsinne ihrer Bewohner Zeugniß ablegen, die sich als edle Perlen in den anerkannten Schmuck ihrer Banten und Anlagen würdig einreihen, und welche sie des weit verbreiteten Rufes einer Welt-Kurstadt immer würdiger machen. Daß die Mittel für solche großartige und patriotische Unternehmungen nicht von einigen Wenigen beschafft werden dürfen, sondern aus der Gesamtheit der Bewohner dieser Stadt durch kleinere oder größere Beiträge jeglicher Art hervorgehen müssen, bedarf keiner weiteren Worte. Wir hoffen demnach mit Zuversicht, daß sich der so oft bewährte Kunstsinne der hiesigen Bewohner auch an dem morgen stattfindenden Concerte auf das Neue glänzend bewährt.

### Das Comité für das Schillerdenkmal.

### Wiesbadener Theater.

Heute Donnerstag zweite Gastdarstellung der drei Zwerge: **Das Gasthaus zum Riesen Gollath**. Schwank in 1 Akt. **Bonhomme**. Chanson comique, chanté par J. Petit. **Fräulein Pamele Kühn**, oder **Haben Sie meine Tochter gehört?** Komische Gesangsscene, vorgetragen von Riss Jozsi. **Die Leiden eines Choristen**. Komische Gesangsscene, vorgetragen von J. Piccolo. Zum Schluß: **Die Rekrutirung der Zwerge in Krähwinkel**. Posse mit Gesang in 1 Akt.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.